

Kinder in Düsseldorf

## Pfarrei plant eigene Jugend-App

29. November 2019 um 05:15 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Die 23-jährige Leona Effertz ist seit einem halben Jahr für die Gemeinde St. Margareta tätig. Foto: Hans-Juergen Bauer (hjba)

### Leona Effertz setzt als Jugendreferentin in Gerresheim auf vielfältige Projekte.

---

Von Johanna Heinen

---

Seit einem halben Jahr ist Leona Effertz als neue Jugendreferentin in der Gemeinde St. Margareta tätig. Schwerpunkt ihrer Arbeit sind offene Angebote für Kinder und Jugendliche mit dem Ziel, zu ihrer persönlichen Entwicklung beizutragen und sie zum eigenständigen Handeln zu ermutigen. „Die positiven Rückmeldungen der Kinder und Jugendlichen machen mich froh und geben mir Impulse für neue Projekte“, sagt Effertz. Die Stelle der gelernten Erzieherin wird von der Bürgerstiftung Gericcus finanziert.



Im Oktober schloss die 23-Jährige ihr Studium in sozialer Arbeit ab. Bereits in ihrer Heimatgemeinde Erkrath ist sie im Pfarrgemeinderat tätig gewesen und begleitete dort offene Jugendangebote. „Mir ist es eine Herzensangelegenheit, auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu hören und auf sie einzugehen“, sagt Leona Effertz. Sie möchte die offene Kinder- und Jugendarbeit langfristig planen, auch über die nächsten Jahre hinaus.

Künftig plant die Jugendreferentin verschiedene Projekte: Jugendmessen und Fortbildungen für Jugendliche. Auch die Ausflüge im Rahmen des Projektes „Jugend lädt ein“ möchte sie fortführen. „Schulungen wie zum Beispiel zu Datenschutz oder Erste Hilfe sind für Kinder und Jugendliche auch in ihrer Freizeit nützlich. Sie können bei ihrer inneren Entfaltung helfen, sie Respekt lehren“, sagt die Jugendreferentin.

Leona Effertz setzt sich auch mit der Zukunft der Jugendarbeit in der Pfarrei auseinander. Ein vielversprechendes Thema ist für sie eine „Jugend-App“ für Mobilgeräte. In der App sollen Termine, Projekte oder auch Spielideen zu finden sein. Ebenfalls sollen Facebook und Instagram bald verstärkt genutzt werden. Zum Beispiel mit vielen Infos für Jugendliche und Platz für Bilder von gemeinsamen Aktivitäten in den Jugendgruppen.

Gemeinschaft und Partizipation für die Kinder und Jugendlichen sind Kernpunkte in der Arbeit von Leona Effertz: „Es ist mir wichtig, die Jugendlichen zu schützen, aber auch zu fordern und zu fördern. Es geht darum, festzustellen, was jeder Einzelne braucht, um sich wohlfühlen zu können und wie wir es als Gruppe gemeinsam schaffen können, eine schöne Zeit zusammen zu haben.“

---

